

# EINDRÜCKE VOM FORTSCHRITT BEIM LLZ IN KELLINGHUSEN



Am 13. Februar 2016 fand eine Begehung des NDSB-Landesleistungszentrums in Kellinghusen statt.

Das  
Präsidium  
mit den Ver-  
bandsratsmit-  
gliedern.

Präsident Peter Kröhnert hatte das Gesamtpräsidium mit den Kassenprüfern, die Verbandsratsmitglieder und den Bürgermeister von Kellinghusen, Axel Pietsch, eingeladen. Kassenprüfer Thomas Looft schildert seine Eindrücke.

„Es herrschte großes Interesse, so dass sehr aufmerksam den Worten des Präsidenten Peter Kröhnert und dem Vizepräsidenten Günther Kaste zugehört wurde. Der Präsident hob dabei auch die gute Zusammenarbeit mit dem Schießstandsachverständigen und allen weiteren Handelnden hervor. Die Teeküche ist fast so weit hergestellt, dass sie wieder nutzbar ist: so wurde die Decke entsprechend den heutigen Standards abgehängt, eine Brandmeldeanlage installiert und eine Rundum-Sockelleiste an den vorhandenen Bodenbelag verlegt. Wo der Bodenbelag noch nicht der Norm entsprach, wurde auch diese Auflage erfüllt. Der Bereich vor der Gastronomie bleibt Aufenthaltsraum für die Schützen, hier ist allerdings fast alles beim Alten. Die Wände wurden jedoch hell gestrichen, wodurch alles viel freundlicher wirkt. Leider

sind den Bauauflagen die Fenster zum Opfer gefallen, durch die man die Schützen hatte sehen können. Dafür wurde aber nun die angenehme Wärme sofort spürbar, da sie nicht mehr wie bisher durch die Einfachverglasung auf den KK-Stand entweichen konnte. Hinter dem Bereich der Schützen wird es künftig möglich sein, als Zuschauer live die Sportler zu erleben. Die 50 und 100 Meter-Schießbahnen sind schon fast fertig gestellt. Die Schutzwälle und Einfriedungen sind vorschriftsmäßig erstellt und der Beschussschutz wurde erneuert und verkleidet. In Gedanken habe ich schon im Anschlag gestanden... Durch die Verlegung der Regenrohre aus dem Gebäude heraus und von den Schießbahnen weg konnte man hier trockenen Fußes das Gelände begehen.

## Luftdruckhalle umfangreich saniert

Die Luftdruckhalle hat die meisten Änderungen erfahren. Die ganze Decke wurde abgehängt, isoliert und mit Gipskartonplatten verkleidet, der muffige Teppich von der Wand

entfernt, die Regenrohre erneuert und nach außen geleitet. Die elektrischen Leitungen wurden geschützt verlegt. Der EDV-Raum wird verlegt und entsprechend aktualisiert. Auch auf den Kurzaffenständen ist der Bau weit voran geschritten. Es sind Stahltüren gesetzt und Brüstungen erhöht worden, so dass Gefährdungen ausgeschlossen sind. Die Regenrohre wurden auch hier nach außen geführt und vom Gebäude weggeleitet. Alle Dächer wurden überprüft und wenn nötig, erneuert und abgedichtet. Der Baufortschritt ist absolut im Plan, ebenso die Finanzierung des Projektes LLZ. Präsident Peter Kröhnert sicherte zu, dass das auch so bleibt. Das ganze Anwesen macht bereits jetzt einen recht guten Eindruck und die bisherigen Arbeiten und Investitionen sind lohnenswert. Die allermeisten Fragen wurden direkt beantwortet, offene werden geklärt. Ich bin angenehm überrascht, wie weit schon alles vorangekommen ist. Das nicht alles neu und edel sein wird, war uns allen klar. So müssen sich Sportler, Zuschauer und Gäste leider mit den alten Toiletten begnügen. Es gibt sicherlich noch das eine oder andere, was durchaus sinnvoll gewesen wäre, aber eben nicht dem Sinn dient, die begehrte Genehmigung zu erlangen. Das ganze bisherige Vorgehen, wie informiert wurde und wird, kann, nach anfänglichem Hakeln, als vertrauensbildende Maßnahme bezeichnet werden. Bis hier sage ich den Verantwortlichen: Danke! Der Präsidium hat sich ausschließlich an dem von den Mitgliedern erteilten Auftrag orientiert und auch daran gehalten, um die Erlangung der Genehmigung des Schießbetriebes voranzutreiben, so die Meinung der Verbandsratsmitglieder. Präsident Peter Kröhnert bedankte sich bei den Verbandsratsmitgliedern, dass sie sich selbst ein Bild vor Ort gemacht hatten. „Wir haben immer gesagt, dass wir über den Modernisierungsstand des LLZ berichten, und der Verbandsrat gab mir heute das Gefühl, dass sie mit dem, was bisher geschafft wurde, zufrieden sind“, resümierte er.“

Text und Foto: Thomas Looft  
(Kassenprüfer)

09  
04  
16. nds  
Lo.